

PRESSEMITTEILUNG

Das Blaue Sofa präsentiert namhafte Autor:innen im Rahmen des internationalen literaturfestivals berlin (ilb)

- Erste Kooperation des Bertelsmann-Literaturforums mit dem ilb
- Ein ganzer Tag für Literatur aus aller Welt in der Hauptstadtrepräsentanz Unter den Linden 1
- Zu Gast sind Sabaa Tahir und Laurie Halse Anderson aus den USA, Cheon Myeong-kwan aus Südkorea und Sunjeev Sahota aus Großbritannien

Berlin, 16. August 2023 – Die Berliner Bertelsmann-Repräsentanz Unter den Linden 1 öffnet am 7. September 2023 erstmals ihre Türen für das internationale literaturfestival berlin (ilb), das vom 6. bis 16. September stattfindet.

Vier internationale Autor:innen werden auf dem Blauen Sofa, dem Literaturforum von Bertelsmann, erwartet, um in moderierten Gesprächen ihre aktuellen Bücher vorzustellen. Vormittags sind im Rahmen des Kinder- und Jugendprogramms die preisgekrönten Autorinnen Sabaa Tahir und Laurie Halse Anderson aus den USA zu Gast. Im Abendprogramm werden der südkoreanische Autor Cheon Myeong-kwan und der britische Schriftsteller Sunjeev Sahota mit ihren von der Kritik gefeierten Romanen erwartet. Das Publikum darf sich auf einen Raum für kulturellen Austausch und literarischen Hochgenuss freuen.

Mit der Kooperation zwischen dem Veranstaltungsformat Das Blaue Sofa und dem ilb unterstreicht Bertelsmann die Bedeutung von Literaturveranstaltungen und sein Engagement, den kreativen und vielfältigen Austausch über Literatur und Kultur zu fördern.

Das Programm am 7. September 2023 in der Bertelsmann-Repräsentanz:

+++ 9.30 Uhr – Das Blaue Sofa mit Sabaa Tahir („So viel Zorn und so viel Liebe“) +++

Über „So viel Zorn und so viel Liebe“ (cbj, im Original erschienen bei Razorbill)

Salahudin, genannt Sal, und Noor verbindet mehr als eine tiefe Freundschaft: Beide sind pakistanische Migrant:innen und gemeinsam in einem kleinen Ort in der Wüste Kaliforniens aufgewachsen. Sie verstehen einander wie sonst niemand. Doch ein Streit im letzten Sommer hat alles zerstört. Nun kämpft Sal allein darum, das Motel der Familie am Laufen zu halten, während es seiner kranken Mutter Misbah immer schlechter geht und sein Vater den Kummer im Alkohol ertränkt. Noor dagegen arbeitet im Spirituosengeschäft ihres strengen Onkels und versucht gleichzeitig, sich heimlich für ein College zu bewerben, um dem Onkel und diesem Ort für immer Lebewohl sagen zu können. Als Sals Versuche, das Motel zu retten, außer Kontrolle geraten, müssen er und Noor sich fragen, was Freundschaft wert ist und was nötig ist, um die Monster der Vergangenheit zu besiegen – und die mitten unter ihnen.

Der Roman wurde ausgezeichnet mit dem Printz Award und dem National Book Award for Young People's Literature.

+++ 11.30 Uhr – Das Blaue Sofa mit Laurie Halse Anderson („Schrei!“) +++

Über „Schrei!“ (dtv, im Original bei Viking)

1999 erschien Laurie Halse Andersons bahnbrechender und weltweit erfolgreicher Roman „Sprich“, in dem sie schonungslos über die Folgen einer Vergewaltigung schrieb. In „Schrei!“ erzählt sie nun von der psychischen Erkrankung ihres Vaters, häuslicher und sexueller Gewalt, ihrer Karriere als preisgekrönte Autorin sowie von Missbrauchsberichten, die sie bei Schulbesuchen hörte. Das beeindruckende, in freien Versen voller Kraft und Poesie geschriebene Buch ist ein Schlüsselwerk der #MeToo-Bewegung.

Laurie Halse Anderson wurde u.a. ausgezeichnet mit dem Astrid Lindgren Memorial Award 2023.

+++ 18.00 Uhr – Das Blaue Sofa mit Cheon Myeong-kwan („Der Wal“) +++

Über „Der Wal“ (Weissbooks, im Original bei Munhakdongne)

„Der Wal“ erzählt die abenteuerliche Geschichte zweier Frauen: Kūmbok ist ein ehrgeiziges Mädchen vom Land. Sie avanciert zur erfolgreichen Unternehmerin, Fabrikbesitzerin und Kinobetreiberin und bringt mit ihrem mysteriösen Duft die Männer um ihren Verstand und manche von ihnen sogar um ihr Leben. Kūmboks stumme, trotz ihrer furchteinflößenden Gestalt sanftmütige Tochter Ch'unhūi wird ungewollt schuld an einem verheerenden Brand, der den Untergang einer ganzen Stadt nach sich zieht.

„Der Wal“ ist ein wüstes Märchen in drastischen Bildern, mit einem Aufgebot an absonderlichen Protagonist:innen, voller bizarrem Humor und einer geschickt durch immer wieder neue Wendungen aufgebauten Spannung.

Der Roman war nominiert für den International Booker Prize 2023.

+++ 19.30 Uhr – Das Blaue Sofa mit Sunjeev Sahota („Das Porzellanzimmer“) +++

Über „Das Porzellanzimmer“ (hanserblau, im Original bei Harvill Secker)

1929 im ländlichen Punjab: Mehar und zwei weitere sehr junge Frauen werden in einer Zeremonie mit drei Brüdern verheiratet. Nachts trifft je eine ihren Ehemann in kompletter Dunkelheit, in der Hoffnung, einen Sohn zu empfangen. Tagsüber verrichten die Frauen ihre häuslichen Pflichten, eingesperrt im Porzellanzimmer, in dem die Aussteuer ihrer Schwiegermutter Mai lagert. Als Mehar sich in einen der Brüder verliebt, wird eine gefährliche Leidenschaft entfacht, die mehr als ein Leben gefährdet. Siebzig Jahre später reist Mehars Urenkel aus England auf eine verlassene indische Farm. Dort findet er das verbarrikadierte Porzellanzimmer. Er wird sich mit seinen inneren Dämonen auseinandersetzen – und mit seiner verborgenen Familiengeschichte.

Der Roman stand auf der Longlist für den Booker Prize 2021.

Weitere Informationen zum Blauen Sofa im Rahmen des ilb finden Sie unter www.das-blaue-sofa.de/programm/das-blaue-sofa-ilb.

Bei Interesse an Interviews mit den teilnehmenden Autor:innen vermitteln wir gerne den Kontakt zu den zuständigen Verlagen.

Medienvertreter:innen sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen von Das Blaue Sofa im Rahmen des internationalen Literaturfestivals berlin (ilb) teilzunehmen. Akkreditieren können Sie sich per Mail an culture@bertelsmann.de.

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören das Entertainmentunternehmen RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fondsnetzwerk Bertelsmann Investments. Mit weltweit 165.000 Mitarbeitenden erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von 20,2 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030.

Über das Blaue Sofa

Das Blaue Sofa gehört zu den langlebigsten und erfolgreichsten Literaturformaten im deutschsprachigen Raum. Seit der Gründung im Jahr 2000 nahmen mehr als 3.100 Autor:innen hier Platz, um auf den Buchmessen und darüber hinaus ihre neuen Bücher vorzustellen. Das Format wurde in den vergangenen Jahren von Bertelsmann, ZDF, Deutschlandfunk Kultur und 3sat gemeinsam gestaltet; seit 2023 führt Bertelsmann Das Blaue Sofa mit einem neuen Konzept in Alleinverantwortung weiter. Zu den prominentesten Gästen zählten bisher die Nobelpreisträger:innen Swetlana Alexijewitsch, Michail Gorbatschow, Günter Grass, Abdulrazak Gurnah, Herta Müller, Christiane Nüsslein-Volhard, Orhan Pamuk, Joseph Stiglitz, Olga Tokarczuk, Mario Vargas Llosa und Mo Yan.

Bertelsmann im Netz



Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA
Susanne Erdl
Communications Content Team
Tel.: +49 5241 80-42629
susanne.erdl@bertelsmann.de